

B17 Sandra Lüder

Tagesordnungspunkt: 5.5. Beisitzerinnen, Frauenplatz

Selbstvorstellung

siehe PDF

Alter:

57

Geburtsort:

Lutherstadt Wittenberg



BEWERBUNG ALS FRAUENPOLITISCHE SPRECHERIN IM LANDESVORSTAND

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

seit zwei Jahren bin ich eure frauenpolitische Sprecherin im Landesvorstand – mit Herzblut, Tatkraft und klarer Haltung. Heute bewerbe ich mich erneut um euer Vertrauen und eure Stimme, um diesen Weg gemeinsam mit euch weiterzugehen.

Wir Grüne sind Klimaschutzpartei – und wir sind und bleiben vor allem eine feministische Partei. Genau das möchte ich weiter mit Leben füllen. Denn Feminismus ist für mich keine Theorie, sondern konkrete politische Praxis – in unseren Strukturen und in unserem gesellschaftlichen Handeln.

Unser Frauenstatut war und ist ein Grundpfeiler grüner Politik – es hat dafür gesorgt, dass Frauen innerhalb unserer Partei Raum bekommen, Verantwortung übernehmen und mitgestalten.

Doch genau dieses Fundament wird gerade brüchig gemacht.

Das dürfen wir nicht zulassen! Ich stehe klar für den Erhalt und die Weiterentwicklung unseres Frauenstatuts – nicht weil es bequem ist, sondern weil es notwendig ist.

Frauen machen die Hälfte unserer Gesellschaft aus – und werden immer noch systematisch benachteiligt. Sie verdienen im Durchschnitt weniger, arbeiten überdurchschnittlich oft in Teilzeit, übernehmen den Großteil der unbezahlten Sorgearbeit und erhalten später niedrigere Renten. Diese strukturelle Ungleichheit ist kein Naturgesetz, sondern das Ergebnis politischer und gesellschaftlicher Entscheidungen. Und genau deshalb müssen wir sie politisch verändern.

Ich möchte Frauen ermutigen und bestärken, sich politisch einzubringen – in unserer Partei, in Ämtern, in Gremien, im Parlament. Denn feministische Politik entsteht nicht von allein – sie braucht Frauen, die sich einmischen, die Positionen beziehen, die Verantwortung übernehmen. Ich will Strukturen schaffen und stärken, die das möglich machen.

Gleichzeitig erleben wir, dass Frauenrechte nicht nur stagnieren, sondern zunehmend bedroht werden – durch das Erstarken des Rechtsextremismus in Deutschland und weltweit.

Diese Entwicklung dürfen wir nicht hinnehmen. Wir müssen uns ihr mutig und geschlossen entgegenstellen. Denn wer Frauenrechte angreift, greift unsere Demokratie an.

Ich kandidiere, weil ich weiterkämpfen will – für eine feministische Partei, für eine gerechte Gesellschaft, für eine starke, vielfältige Frauenpolitik.

Lasst uns das gemeinsam tun. Ich freue mich auf eure Unterstützung.

Mit grünen und feministischen Grüßen
Sandra

BIOGRAPHIE

2022 – 2025

Sprecherin des KV Wittenberg

seit 2023

Beisitzerin und Frauenpolitische Sprecherin des LaVo

seit 2024

Stadträtin Lutherstadt Wittenberg

Sprecherin der LAG Wirtschaft und Finanzen

ZU MEINER PERSON

Geboren 1968 in der Lutherstadt Wittenberg, bin ich heute Mutter, Oma und Lieblingstante – familiär verwurzelt und mit viel Lebenserfahrung.

Meine berufliche Laufbahn begann als Pharmareferentin, wo ich fundierte Einblicke in die Praxis und den medizinischen Alltag gewinnen konnte. Aufbauend auf diesen Erfahrungen habe ich Pharmazie an der Albert-Ludwig-Universität in Freiburg i.Br. studiert.